

men, und da es soll durchgezogen seyn, ein abendländisches Volk genennet werden. i) Läßt sich die Erzählung des Arabischen Schriftstellers Ibn Alriquichs und anderer, als des Bernardi Aldrette (c), und Ludov. Marmolii (d) die sich auf ihn berufen, und die Seulen in die Gegend von Carthago setzen, mit unserer Bestimmung von der Lage dieser Seulen, sehr wohl vergleichen: indem Carthago so gar weit nicht von dem Berge Aurasius gelegen, auch der Feldzug, welchen Procopius beschreibet, von da aus wider die Mohren geschehen: dagegen aber mag diese Bestimmung, wenn man die Seulen in das Tingitanische Mauretanien setzt, mit Procopii und Suidæ Erzählung, welches doch die Hautquellen dieser Erzählung sind, ganz und gar nicht verglichen werden.

§. 4. Was 2) die Völker anbelanget, die diese Seulen sollen aufgerichtet haben, so meldet zwar Procopius nicht, daß diese oder jene Völker die Seulen gesetzt, sondern er schreibt nur, daß sie ein Schloß in Numidien, da wo die Stadt Tigisis ist, erbauet, und daselbst zwey Seulen wären; indessen ist aus dem Inhalte der Inschrift, und Vergleichung derselben mit der vorhergehenden Beschreibung der Völker, die ein Schloß in Numidien, nicht weit von Tigisis sollen erbauet haben, zu schliessen, daß es nach seiner Meynung einige von denen gewesen, die ehemals in der Gegend von Sidon bis an Aegypten gewohnet, welche Gegend Phönice geheissen, insbesondere macht er die Gergesäer oder Gergaschiter (wie sie in der Bibel im Hebräischen genannt werden) namhaft. Theophanes bezeuget, daß es diejenigen gewesen, die hernach Maurusier oder Mohren genennet worden, und sich bis an die Seulen des Herculis ausgebreitet. Nicephorus beschreibet sie als ein Volk, das nach der Zeit den abendländischen Theil von Africa bewohnt. In der Inschrift bey Suida aber werden sie vor Cananiter ausgegeben, und dabey gemeldet, daß sie die Ursache ihrer Ankunft in Africa, in diesen Worten der Inschrift angezeigt. Alle diese Erzählungen laufen dahin aus, daß
die

(c) Antiquitt. Hispan.

(d) L'Afrique T. I. lib. I. cap. 25.